

Ressort: Gesundheit

Krankenkassen mit Defizit von mehr als einer Milliarde Euro

Berlin, 07.03.2016, 13:42 Uhr

GDN - Die gesetzlichen Krankenkassen haben im Jahr 2015 ein Defizit von insgesamt 1,14 Milliarden Euro eingefahren. Nach Angaben des Bundesgesundheitsministeriums standen den Einnahmen der Krankenkassen in Höhe von rund 212,42 Milliarden Euro nach den vorläufigen Finanzergebnissen des Jahres 2015 Ausgaben von rund 213,56 Milliarden Euro gegenüber.

Die Differenz von 1,14 Milliarden Euro sei im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass die Krankenkassen ihre Versicherten durch niedrigere Zusatzbeiträge 2015 entlastet hätten. Dieser gewollte Entlastungseffekt für die Versicherten sei mit einer Finanzwirkung der Krankenkassen in einer Größenordnung von rund 900 Millionen Euro verbunden, teilte das Gesundheitsministerium weiter mit. Die Gesamt-Reserve der Gesetzlichen Krankenversicherung betrug zum Jahreswechsel 2015/2016 demnach insgesamt rund 24,5 Milliarden Euro. "Dass die Versicherten durch niedrigere Zusatzbeiträge um knapp 900 Millionen Euro entlastet werden konnten, zeigt die insgesamt gute Finanzlage der Kassen. Mit Reserven von rund 24,5 Milliarden Euro steht die Gesetzliche Krankenversicherung weiter auf einer stabilen Grundlage", sagte Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU). "Das ist auch das Ergebnis einer sorgfältig abwägenden Gesundheitspolitik, die Einnahmen und Ausgaben gleichermaßen im Blick behält. Notwendige Verbesserungen in der Patientenversorgung mit einer nachhaltigen Finanzierbarkeit zu verbinden, muss auch weiterhin gemeinsames Anliegen von Politik und Krankenkassen sein."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-69057/krankenkassen-mit-defizit-von-mehr-als-einer-milliarde-euro.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619